

Lateinische Stilübungen II

Finalsätze

1. Meine Liebe zu dir zwingt mich nicht, dir Vorschriften zu machen (praecipere), dich aber dennoch zu mahnen, das, was du weißt, festzuhalten und zu beachten.
2. Mein Bruder riet mir, heute zu Hause zu bleiben.
3. Die Thebaner baten Alexander, sie und ihre Stadt zu schonen.
4. Man muss sich hüten, Schmeichlern seine Ohren zu gewähren.
5. Mein Freund fürchtete, ich zürnte ihm.
6. Mein Freund fürchtete, ich hätte seine Hilfe sehr vermisst.
7. Sokrates fürchtete nicht, dass der Tod etwas Schlimmes für ihn sei.
8. Niemals wollen wir uns durch Drohungen abschrecken lassen, die Wahrheit zu sagen!
9. Es ist zu fürchten, dass ihr nicht rechtzeitig kommt.

Lateinische Stilübungen I

Finalsätze

10. Meine Liebe zu dir zwingt mich nicht, dir Vorschriften zu machen (praecipere), dich aber dennoch zu mahnen, das, was du weißt, festzuhalten und zu beachten.

Amor erga te me non cogit tibi praecipere, sed tamen te monere, ut quod scis, teneas et observes.

die Liebe zu jemanden : *amor alicuius, in* oder *erga alqm*

cogere: mit Acl (RH 167, 1), mit pseudokonsekutivem ut gewöhnlich nur dann, wenn es kein persönliches Objekt bei sich hat: alqd cogit (NMenge 537, 1)

cogi Ncl: 489,1

aber (NM 439):

sed (dasselbe: verum, aber seltener): einen das zuvor gesagte ganz oder nur teilweise aufhebender Gegensatz (deshalb auch ohne adversativen Übergang wie das dt. aber als Übergangspartikel)

vero: fast immer an 2. Stelle, oft steigernd

autem: schwächste adversative Partikel, gewöhnlich an 2. Stelle

at: stärkste adversative Partikel

tamen: im Nachsatz von Konzessivsätzen, im allgemeinen an erster Stelle, auch, wenn Konzessivsatz zu ergänzen ist. et tamen, sed tamen, at tamen

atqui: ähnlich wie at, aber schwächer

mahnen: Finales ut nach den Verba postulandi et monendi (RHH 234); monere mit Acl=erinnern

cavere: s. hüten oder cavere alicui: Vorsichtsmaßnahmen für etwas treffen, achtgeben auf, für jdn. sorgen

quin (RHH 239):

- nach verneinten Ausdrücken des Zweifelns
- nach verneinten Ausdrücken des Hinderns und Widerstrebens (auch vix und aegre als Negationen)
- nach beliebigen verneinten Verben im Sinne von ut non (so...dass nicht, ohne dass, ohne zu)
- nach verneinten Verben des Hinderns und Widerstehens (möglich): NM 530
-

11. Mein Bruder riet mir, heute zu Hause zu bleiben.

Frater mihi suavit, ut hodie domi manerem.

raten: verba suadendi mit finale ut (RHH 234)

12. Die Thebaner baten Alexander, sie und ihre Stadt zu schonen.
Thebani Alexandrum oraverunt, ut sibi et urbi suae parceret.

bitten: verba postulandi et curandi: ut (RHH 234)

Innerliche Abhängigkeit (NM 455)

1. Stets innerlich abhängig (oblique) sind:

- a) Indirekte Fragesätze
- b) Finalsätze (auch timeo ne)
- c) quin-Sätze nach non dubito u.ä.
- d) Finale Relativsätze

Außerdem kann jeder Gliedsatz dadurch, dass er in den Konjunktiv der indirekten Rede tritt als Gedanke des Redenden gekennzeichnet und dadurch innerlich abhängig werden (NM 455,2): Hier muss bei Bezug auf das übergeordnete Subjekt das RP stehen

13. Man muß sich hüten, Schmeichlern seine Ohren zu gewähren (aures praebere).

Cavendum est, ne adulatoribus aures praebeantur.

man (NM 244):

1. durch persönliches Passiv bei transitiven Verben, unpersönliches bei intransitiven (laudor; nobis parcuritur)
2. Dritte Person Plural v.a bei dicunt, ferunt, narrant, aiunt (nicht tradunt: traditur)
3. erste Person Plural, wenn sich Sprechender mit einbezieht
4. Zweite Personal Plural Singular Konjunktiv als fiktive Anrede (v.a. in Sätzen und Gliedsätzen)
5. aliquis, quis, quispiam, quisquam, quisque
6. Infinitivkonstruktionen; v.a. als Subjekt bei unpersönlichen Verben (licet) und Ausdrücken; als logisches Subjekt ist meist ein aliquem oder (in negativen Sätzen) quemquam zu ergänzen.
7. jede beliebige Verbform, wenn sich ein persönliches Subjekt leicht aus Zusammenhang ergänzen lässt
8. bei schriftlicher oder mündlicher Überlieferung von Fakten: accepimus, constat, traditum est, proditum est, nemo ignorat, quis est qui nesciat, quis ignorat, ut scriptum videmus, ut scriptum apud aliquem (ab aliquo) est, ut scriptum legimus, est apud aliquem
9. dem deutschen „man setze den Fall, man nehme den Fall an“: finge, fac

verhüten, sich hüten mit ne (RHH 236,1) / mit Inf. RHH 166

cavere mit Akk: sich hüten vor / mit Dativ: für sich sorgen, achtgeben auf (RHH 126)

cave plus Konj. zur Verstärkung eines Imperativs: cave putes (RHH 218,1)

Schmeichler: adulator, assentato, homo blandus

14. Mein Freund fürchtete, ich zürnte ihm.

Amicus meus timuit, ne sibi irascerer.

fürchten: Verba timendi et impediendi: ne RHH 236
irasci oder suscensere alicui

15. Mein Freund fürchtete, ich hätte seine Hilfe sehr vermißt.

Amicus meus timuit, ne auxilium suum valde desiderarem.

Hermsdörfer: vorzeitig desideravissem

1. Sokrates fürchtete nicht, daß der Tod etwas Schlimmes für ihn sei.

Socrates non timebat, ne mors sibi quid malum esset.

daß nichts bei ne heißt ne quid ; ne quidquam (NM 524,4)

sonst in negativen Sätzen quisquam/quicquam (im Pl. und Fem. Form von ullus) oder adjektivische ullus RH 59

bei den Neutra der Quantitätsadjektive und Pronomen kann statt Gen. auch attributiv konstruiert werden (bei Adjektiven der dritten Deklination immer aliquid caeleste)

mors mala quaedam sit; das prädikative Substantiv (mala quaedam) stimmt im Numerus mit dem Subjekt überein, wo es die Bedeutung zuläßt (RH 108, 3): mors malum quoddam est, aber Romani fuerunt populus fortissimus.

2. Niemals wollen wir uns durch Drohungen abschrecken lassen, die Wahrheit zu sagen!

Numquam a minis abhorreamus, quominus verum dicamus.

abschrecken: Bei den Verba impediendi steht ne oder quominus (RHH 236); nach einem negativen Satz kann auch quin statt quominus oder ne stehen: RHH 239,2.

durch Drohungen: a+Abl. ist die Regel bei den mit dis und se zusammengesetzten Verben (und bei abhorreere und abesse): RHH 143,3

veritas: ist ein abstraktes Substantiv und bedeutet das Wahrsein, der Inbegriff alles Wahren, die Wirklichkeit, Sinn für Wahrheit, Aufrichtigkeit; bezeichnet das deutsche Wahrheit in konkretem Sinn etwas einzelnes, steht verum oder vera dicere oder vere dicere (NM 24, 6 Anm)

minatio: nur einmal bei Cicero (de or. 2, 288) colliguntur a Graecis alia nonnulla, execrationes, admirationes, minationes. de or. 3, 206: orationis autem ipsius tamquam armorum est vel ad usum comminatio et quasi petitio vel ad venustatem ipsa tractatio.

1. Es ist zu fürchten, daß ihr nicht rechtzeitig kommt.

Timendum est, ne non tempore (sero) veniatis.

in tempore ist unklassisch: Menge 123, 2c